

Auf dem goldenen Altar

Esther Judith Becker

$\text{♩} = 100$
N.C.

Mit ei-nem gol-de-nen Ge-fäß in der Hand trat er vor dem Thron der

All-macht. Ihm wur-de viel Weih-rauch ge-reicht, den er auf dem gol-de-nen Al-tar

gab als Zeichen dafür, dass unser Lob hinauf steigt, un-ser Gebet Gottes Herz erreicht.

Der Duft des Weihrauchs steigt hinauf, aus der Hand des Engels steigt er hinauf

mit den Gebe-ten all der Menschen, die Gott lieben und zu Ihm gehören. Wie

Weih-rauch steigt mein Ge-sang em-por, vor Dein An-ge-sicht, vor Dei-nen Thron. Als

Weih-rauch steigt mein Ge-bet empor, vom Al-tar vor Dei-nem Thron. A-shi-rah Lecha, A-

don, Azam-rah Shim-cha, El-yon, A-ha-lel Ot-cha, El Sa-li, A-va-rech Ot-cha,

El Ro-i. A-i-rah sho-char, El Chai-yai, A-za-prah Shim-cha le' E-chai, Ez-be-

chah ze-vach to-dah, Ez-be-chah ze-vach te-ru-ah. Te-fil-la-ti ke-to-ret

Le-fa-nei-cha Al Miz-be-ach Ha-Za-hav. Te-hil-la-ti ke-to-ret Le-fa-nei-cha

2

53

Am C F G C

Al Mizbeach HaZahav. Le-cha ahavati, El Olam, Le-cha ahavati ad o-lam.